

Wir wünschen allen Pöttschingerinnen und Pöttschinger frohe Ostern!

2

## Aus der Gemeindestube Hauskrankenpflege



Mit Ende des Jahres 2017 ging Erika RIEGLER, Gründerin der Pöttschinger Hauskrankenpflege, in den wohlverdienten Ruhestand. Bürgermeister Martin Mitteregger dankte ihr im Namen der Gemeinde — und aller Gemeindebürger — für ihren Einsatz, ihr Herz und für ihr unermüdliches Engagement, mit dem sie Pöttsching zu einem lebenswerteren Ort gemacht hat. Wie damals alles begann, lesen Sie auf den Seiten 6 und 7.

Bei der Gemeinde-Weihnachtsfeier wurde Erika Riegler von all ihren Kolleginnen und Kollegen aus allen verschiedenen Bereichen der Gemeinde sowie von der Gemeindevertretung mit Standing Ovations verabschiedet. **Danke Erika!** 

#### **Semesterticket**

Das Land Burgenland und die Gemeinde Pöttsching gewähren auch im Sommersemester 2018 ordentlich Studierenden wieder einen Zuschuss zu den Fahrtkosten für die Benützung von öffentlichen Verkehrsmitteln am Studienort außerhalb des Burgenlandes. Nicht gefördert werden Fahrtkosten zwischen Wohnort und Studienort, Studiengebühren und Wohnkosten.

Anträge für das Sommersemester können im Zeitraum vom 1.3.2018 bis spätestens 15.7.2018 beim Gemeindeamt eingebracht werden. Spätere Anträge können leider nicht berücksichtigt werden. Die Antragstellung ist für jedes Semester neu erforderlich.

IMPRESSUM: Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Pöttsching, Amtsgebäude 1, 7033 Pöttsching, post@poettsching.bgld.gv.at Redaktion: Bgm. Martin Mitteregger, Martina Pichler, Cornelia Wesselich Grafik, Satz: Martina Pichler Lektorat: Gemeinde Pöttsching Druck: Wograndl-Druck GesmbH, Mattersburg Die Hauskrankenpflege bedankt sich für die Kranzspenden bei den Familien

Moser

Cernek

Duchek

Prünner

#### Danke!

In der letzten Ausgabe ist der Redaktion leider ein Fehler passiert, für den Sie sich entschuldigt und ihn hiermit korrigieren möchte: **Die Hauskrankenpflege dankt Frau Edith KREMSNER für die Spende!** 

Mit 1. Feber hat sich ein Wechsel vollzogen: Karin PAUER hat sich beruflich verändert und die Hauskrankenpflege verlassen. Auf diesem Weg möchte sich die Gemeinde ganz **herzlich bei Karin Pauer bedanken** für ihren jahrelangen Einsatz für die Pöttschingerinnen und Pöttschinger und ihr bei ihren neuen beruflichen Herausforderungen alles erdenklich Gute wünschen!

Neue Ansprechpartnerin der Hauskrankenpflege ist **Mona LUCKINGER** unter 0664 96 78 458



Am Mittwoch, den 28. Feber luden die Herren der "Jive Bunnys" die Damen der Pöttschinger Hauskrankenpflege zum mittlerweile traditionell gewordenen Mittagessen in Richy's Weinstube in Pöttsching ein. Jedes Jahr wieder bedankt sich die Herrenrunde auf diese Weise bei der Hauskrankenpflege für deren unermüdlichen Einsatz für Pöttsching – und zwar nicht mit einer Geldspende für neue Pflegebetten, Pflegematerialen etc. Vielmehr ist es den "Jiverl" ein Anliegen, dass ihr Dank den Mitarbeiterinnen selbst zugute kommt: Mit einem gemeinsamen Mittagessen, Blumen und Billa-Gutscheinen möchten sie ihre Wertschätzung für die so wichtige Arbeit der 7 Mitarbeiterinnen zum Ausdruck bringen.

Auch von den "Jiverl" wurde Erika Riegler mit allen gebührenden Ehren in den Ruhestand verabschiedet.

### Ausschreibungen

#### Bademeister/in

**Tätigkeitsbeschreibung:** Bademeister im Freibad Pöttsching laut Diensteinteilung in der Zeit vom 15. Mai bis 31. August 2018.

#### Anstellungserfordernisse:

Österreichische Staatsbürgerschaft oder EU-Bürger

Das vollendete 18. Lebensjahr

16-stündiger Erster Hilfe Kurs, Rettungsschwimmerausbildung (kann bis Dienstbeginn nachgeholt werden)

**Arbeitszeiten:** Vollzeit 40 Wochenstunden nach Diensteinteilung, Wochenenddienst

#### Aufgaben:

- Aufsicht über die gesamte Badeanlage
- Laufende Kontrolle zwecks Einhaltung der Badeordnung
- Mitarbeit zur Aufrechterhaltung des Badebetriebes gem. Bäderhygienegesetz
- Mitarbeit bei sämtlichen Instandhaltungsarbeiten
- Mitarbeit bei der Grünflächenpflege
- Mitarbeit bei Reinigungsarbeiten (Beckenreinigung, etc.)
- Führung der erforderlichen Aufzeichnungen (Betriebstagebuch, Protokolle, etc.)
- sofortige Veranlassung der notwendigen Hilfsmaßnahmen bei Unfällen
- Mitarbeit bei den Saisonvor- und -nachbereitungsarbeiten

#### Schriftliche Bewerbungen richten Sie bitte an

Marktgemeinde Pöttsching

Amtsgebäude 7033 Pöttsching

Tel.Nr: 02631/2225

e-mail: post@poettsching.bgld.gv.at

Das Mindestentgelt für die Stelle als Bademeister/in beträgt 1875,60 EUR brutto / Monat auf Basis Vollzeitbeschäftigung. Bereitschaft zur Überzahlung.

Übrigens: Das Freibad öffnet am Fr. 18. Mai (bei Schönwetter)

#### Pächter für Cafe Meierhof gesucht

Interessenten wenden sich bitte an:
Marktgemeinde Pöttsching
Amtsgebäude 1
7033 Pöttsching
02631 2225
post@poettsching.bgld.gv.at



#### Liebe Pöttschingerinnen! Liebe Pöttschinger!

Langsam zieht wieder der Frühling bei uns ein, die Sonnenstunden werden mehr, die Tage länger, die Vorgärten bunter und die Wiesen immer grüner. Das Verlangen nach frischer

Luft oder einem ausgiebigen Spaziergang steigt und die schöne Landschaft rund um Pöttsching lädt dazu ein.

Einladen möchte ich Sie bereits jetzt: Streichen Sie sich den 28. Mai am Kalender rot an, denn da macht die heurige große ORF Burgenlandtour Station im Bezirk Mattersburg. Start und Ziel wird bei uns in Pöttsching sein, und unser Meierhof wird sich dabei wieder von der besten Seite zeigen. Nach den ersten Vorbesprechungen freue ich mich persönlich bereits auf diese Wanderung und die Gelegenheit, unsere Gemeinde zu präsentieren.

Stolz können wir in dieser Gmoazeitung auch auf 15 Jahre Sozialzentrum und über 25 Jahre Hauskrankenpflege in Pöttsching zurückblicken. Neben dem Gmoabus sind das 2 weitere wichtige Einrichtungen, auf die wir in unserer Gemeinde besonders stolz sein können. Auch hier gilt es immer am Ball zu bleiben, nach den Bedürfnissen der Menschen zu gehen, um auch in der Zukunft den bestmöglichen Service bieten zu können. Die Erwartungen und Bedürfnisse der Menschen verändern sich, und so ist es unsere Aufgabe zu hinterfragen: Sind wir mit den jetzigen Leistungen für unsere älteren und pflegebedürftigen Mitbürger im sozialen Bereich zufrieden oder wird es nicht doch notwendig sein, die Hauskrankenpflege in den kommenden Jahren zu erweitern bzw. im Sozialzentrum die Pflegedienste auszubauen? Ich persönlich würde mir wünschen, dass ich auch meinen letzten Lebensabschnitt, gut betreut, hier in Pöttsching im Kreise der Familie verbringen

Das Bewährte erhalten und offen bleiben für neue Idee, nicht im Stillstand verweilen, sondern immer weiter nach Verbesserung, die der Gemeinschaft zugutekommen kann, streben. Das soll unser Ziel sein, um Pöttsching auch weiterhin so lebenswert für alle Generationen zu erhalten.

Weiters ist es mir ein Bedürfnis, ein großes DANKESCHÖN an alle Gemeindebedienstete und ALLE, die für die Gemeinde tätig sind, zu richten, denn oft gehen hier die erbrachten Leistungen im Alltag unter. JA, sie machen nur ihren Job, könnte man sagen. Dieser Satz hat natürlich auch seine Richtigkeit, aber alle arbeiten mit viel Herzblut und Leidenschaft für unser Pöttsching und dies nicht nur untertags und wenn die Sonne scheint.

Ich wünsche Ihnen, liebe Pöttschingerinnen und Pöttschinger, ein frohes Osterfest, erholsame und harmonische Feiertage im Kreise der Familie und ein schönes frühlingshaftes Osterwetter. Allen Kindern wünsche ich ein wohlgefülltes Osternest und schöne Ferientage. In besonderer Weise denke ich auch an alle kranken und traurigen Mitmenschen, denen die Osterbotschaft Kraft und Hoffnung geben möge.

lhr

Ing. Martin Mitteregger, Bürgermeister

### **Aus der Gemeindestube**

### Neuer Bausachverständiger

Ing. Johannes Fröch ist seit heuer als neuer Bausachverständiger für die Gemeinde Pöttsching tätig. Als solcher steht er der Bevölkerung für allgemeine Fragen und für Auskünfte bei kleineren und größeren Bauvorhaben zur Verfügung: Seine Sprechtage im ersten Halbjahr 2018 sind an folgenden Montagen, jeweils ab 16:00 Uhr im Gemeindeamt:

09. April und 23. April

14. Mai

04. Juni und 18. Juni

Nur gegen Voranmeldung auf der Gemeinde unter 02631 2225

#### **Neues Service: E-Brief**

Mit dem neuen Service der Österreichischen Post – dem **E-Brief** – können Sie ab sofort Dokumente der Gemeinde elektronisch erhalten – zum Beispiel die seit heuer **vierteljährlich kommenden Vorschreibungen**. Die Vertraulichkeit der Daten wird durch sichere Informationsübermittlung von der Österreichischen Post garantiert. Ihre Vorteile:

- · Das Service ist für Sie kostenlos
- EIN elektronischer Briefkasten für alle Dokumente (auch viele Banken, Versicherungen oder Mobilfunkbetreiber setzen auf den E-Brief)
- Wahrung des Briefgeheimnisses
- Keine Sicherheitsrisiken wie bei normalen E-Mails!
- Zustellzeiten werden minimiert.

Nutzen Sie dieses bequeme Service! Sie helfen damit nicht nur der Gemeinde, Portokosten zu sparen, uns allen sollte es im Sinne der Nachhaltigkeit ein Anliegen sein, Papier, Produktions- und Zustellaufwand zu reduzieren.

Informationen und Registrierung für den E-Brief: www.post.at/e-brief



#### **ERRATUM**

m Veranstaltungs- und Informationsfolder 2018, den Sie mit der letzten Ausgabe der Pöttschinger Nachrichten erhalten haben, bzw. der in ganz Pöttsching zur freien Entnahme aufliegt, hat der Fehlerteufel leider ein wenig sein Unwesen getrieben. Die Gemeinde entschuldigt sich dafür – Fehler passieren eben – und möchte an dieser Stelle wie folgt richtigstellen:



**VINTAGE – CAFÉ UND WEINBAR** 

korrekte Telefonnummer: 0664 / 255 40 77

### KFZ MEISTERBETRIEB RADEL Es gilt ausschließlich die Telnr. 02631 2256

Bei den Terminen und Veranstaltungen haben sich mittlerweile folgende Änderungen ergeben:

- Das Jägerfest im Meierhof am 13. Mai ist abgesagt.
- Jubiläumsfeier 50 Jahre Kinderdorf am 26. Mai findet auch das Abendprogramm im Kinderdorf statt (und nicht wie im Folder angekündigt im Meierhof)
- Das Frühlingskonzert des Musikvereines im Meierhof wurde von 02. Juni auf den 31. Mai verschoben.
- Der Sturmheurige in der Stadlgasse am 08. September ist abgesagt.

### **Neu: Rechtsberatung**

Als zusätzliche Serviceleistung bietet die Gemeinde Pöttsching auf dem Gemeindeamt eine erste kostenlose Rechtsberatung, durchgeführt durch die Rechtsanwaltskanzlei Moser zu folgenden Terminen, jeweils ab 16.00 Uhr:

23. April

14. Mai

4. Juni und 18. Juni

Sei es innerhalb der Familie, bei Problemen mit dem Nachbarn oder einem Verkehrsunfall beispielsweise – die Beratung soll Ihnen bei rechtlichen Problemen und Fragestellungen einen ersten Überblick über Ihre Möglichkeiten und Erfolgsaussichten geben.

Nur nach Voranmeldung am Gemeindeamt unter 02631 2225.



#### Liebe Pöttschingerinnen! Liebe Pöttschinger!

Was gibt es Neues in Pöttsching? Die aktuellen Informationen zu dieser Frage möchte ich hier wieder aus persönlicher Sicht weitergeben. Zum fünften Mal veranstaltet der ORF Burgen-

land die "Große Burgenland Tour" und lädt alle Wanderfans ein, bei der großen Publikumswanderung von 26. Mai bis 1. Juni mit dabei zu sein. Am Montag, den 28. Mai, wird zum ersten Mal in Pöttsching Station gemacht. Start ist um ca. 9 Uhr beim Meierhof in Pöttsching, wo nach einem gemeinsamen Frühstück der Wander-Rundkurs über Sigleß und Zillingtal in Angriff genommen wird. Ziel am Abend ist wiederum der Meierhof in Pöttsching, wo ein Abendessen, musikalische Unterhaltung, usw. am Programm stehen. Der ORF Burgenland ist den ganzen Tag mit einem Kamerateam dabei und am Abend wird es in der Sendung "Burgenland heute" eine Zusammenfassung mit den schönsten Bildern des Tages und eine Liveschaltung aus dem Meierhof geben. Das ist natürlich eine gute Gelegenheit, Pöttsching von seiner schönsten Seite zu zeigen, und daher meine Bitte: Nehmt Euch Zeit und seid mit dabei! Die Details zur Veranstaltung folgen noch.

Eine Neuerung für Familien, die auf die Rund-um-die-Uhr-Pflege für ihre Angehörigen angewiesen sind, besteht seit Anfang des Jahres. Seit 1.1.2018 gibt es nämlich vom Land Burgenland eine zusätzliche **Förderung für die 24-Stunden-Betreuung**. Der Antrag ist bei der zuständigen Bezirkshauptmannschaft mit allen erforderlichen Unterlagen einzureichen. Die Informationen, welche Unterlagen das sind und welche Voraussetzungen erfüllt sein müssen, um diese Förderung zu erhalten, bekommen alle Pöttschingerinnen und Pöttschinger bei der BH Mattersburg bzw. im Internet unter https://www.burgenland.at/gesundheit-soziales-arbeit/soziales.

Auch in der Pöttschinger Gastronomie hat sich einiges getan! Für das Café Meierhof wird eine neue Pächterin/ein neuer Pächter gesucht, nachdem das Lokal bekanntlich leider mit Ende des Jahres zugesperrt wurde. Bei Interesse bitte am Gemeindeamt melden!

Es hat aber auch eine Neueröffnung gegeben. Anfang Feber hat Daniel Michalitsch das ehemalige Café Backstein (in der Wiener Neustädter Straße 11) neu unter dem Namen **Vintage Café Weinbar** eröffnet. Zum neuen Konzept gehört unter anderem auch ein Frühstücksangebot (diverse Varianten) von Dienstag bis Freitag ab 7.30 Uhr. Auf diesem Wege wünsche ich ihm noch einmal alles Gute und viele Gäste!

Allen Pöttschingerinnen und Pöttschingern wünsche ich schöne Osterfeiertage und einen schönen Frühling. Genießen Sie die Tage in der Sonne und erholen Sie sich ein wenig vom Alltagsstress.



Mag. Petra Pankl, Vizebürgermeisterin



### Liebe Pöttschingerinnen und Pöttschinger!

Ich darf die Gelegenheit nutzen, Sie auf einige Initiativen in Pöttsching aufmerksam zu machen. für die ich mich derzeit einsetze:

Am 17. April laden die Kinderfreunde Pöttsching zum Startschuss des Projekts "Lernnachmittag". Bei diesem Projekt soll ein Raum für Kinder geschaffen werden, wo sie einmal pro Woche zusammenkommen, um gemeinsam mit Erwachsenen bzw. Jugendlichen zu lernen. In gemütlicher Atmosphäre sollen Kinder zu den Themen Fragen stellen können, die sie gerade in der Schule behandeln. Oft genügt eine Erklärung aus anderer Sichtweise, wofür in der Schule keine Zeit bleibt. Ein tolles Projekt, das jedoch nur funktionieren kann, wenn unsere Kinder das Angebot aktiv nutzen und sich mehr Menschen finden, die dieses Projekt mit ihrer Mithilfe unterstützen wollen. Ich darf daher alle PöttschingerInnen auf die Informationsveranstaltung (Details finden Sie auf Seite 10) aufmerksam machen!

Eine weiter Initiative, die eigentlich aus einem persönlichen Interesse entstanden ist, dreht sich ums "Ulti". In Pöttsching gibt es nur noch wenige, die das Kartenspiel "Ulti" beherrschen. Es scheint so, als würde das Spiel auch in der näheren Umgebung von Pöttsching keinen (großen) Bekanntheitswert haben. Grund genug, sich näher mit dem Spiel zu beschäftigen und das noch vorhandene Wissen festzuhalten. Einige von den noch aktiven Ulti-Spielern, darunter Leopold Riegler, würden ihr Wissen gerne weitergeben. Kurzerhand haben wir uns daher entschlossen, einen Aufruf zu starten und interessierte PöttschingerInnen jeden Alters einzuladen, mit uns einen Abend lang Ulti zu lernen. Eine Herzensangelegenheit, die am Freitag, dem 27. April, 19.00 Uhr in Richy's Weinstube stattfindet. Ob es uns gelingen wird Ulti zu erlernen, kann ich nicht garantieren, es wird aber bestimmt ein sehr netter Abend!

Zudem stocken wir auf der Gemeinde unser Service Angebot auf, an dem ich mich persönlich beteilige. Neben der **Bauberatung** durch Ing. Johannes Fröch bietet die Rechtsanwaltskanzlei Moser zu vier Terminen bis zum Sommer **Rechtsberatung** in Form einer ersten anwaltlichen Auskunft an. Dieses Service ist für die Pöttschinger GemeindebürgerInnen kostenfrei. Bei einem diskreten Beratungsgespräch beantworte ich Ihre rechtlichen Fragen und zeige die Ihnen zur Verfügung stehenden Optionen auf. Die genauen Termine finden Sie nebenstehend auf Seite 4, wir ersuchen um Voranmeldung.

Für weitere Anregungen stehe ich immer gerne zur Verfügung und darf Ihnen abschließend frohe Osterfeiertage und schöne Ferien wünschen.

Ihre

Mag. Laura Moser, Vizebürgermeisterin

### "Schön, wenn man weiß, man hat nicht umsonst

2018 feiert das Pöttschinger Sozialzentrum seinen 15. Geburtstag. Und bereits im vergangenen Jahr wurde die Pöttschinger Hauskrankenpflege 25 Jahre alt – zwei Institutionen, die die Lebensqualität in unserem Ort wirklich bereichern. Und zwei Frauen, die an deren Entstehung maßgeblich beteiligt waren: ERIKA RIEGLER, erste Hauskrankenpflegerin, und IRENE IZMENYI, Bürgermeisterin i.R., erzählen über bürokratische Hürden, einen Rückhalt in der Bevölkerung, der seinesgleichen suchte, und natürlich wie alles begann:

**ERIKA:** Ich kann mich noch so gut erinnern! Die SPÖ Frauen haben sich damals auf Irenes Terrasse getroffen – Grete Denk, Resi Knopf und wir beide – bei einem guten italienischen Rotwein, denn damit geht alles am besten. Und wir

gen haben wir wirklich klein.

ERIKA: Oh ja! Wir hatten Null! Keine Pflegematerialien, keine Pflegebetten — die ersten bekamen wir über das Katastrophenlager in Niederösterreich. Ich bin teilweise gekniet und habe die Leute auf ihrer Couch liegend gewaschen,... viele ältere Leute hatten nicht einmal ein Badezimmer. Zu denen bin ich in der Früh als erstes gegangen: Holz hacken, einheizen, Wasser wärmen — inzwischen zu einem anderen Patienten bis das Wasser warm war und ich die Person waschen konnte — putzen, Rasen mähen, einfach alles habe ich gemacht. Und in den ersten Jahren war ich ja wirklich alleine, bis weitere Mitarbeiterinnen zur Hauskrankenpflege gekommen sind.

**IRENE:** Damals war Rudolf Moser Bürgermeister. Er hat uns von Anfang an unterstützt, weil

geholfen. Hermann Senftl hat damals ausrangierte aber intakte Pflegebetten aus dem Altersheim organisiert, Rollstühle etc. Die damalige Kreisärztin Dr. Rosa Philipp und Pater Norbert Harm, damals unser Pfarrer, waren persönlich sehr engagiert. Solche Leute braucht man, wenn man etwas auf die Beine stellen möchte.

ERIKA: Ja, gerade diese beiden waren immer für die Hauskrankenpflege da, wenn wir sie gebraucht haben. Ohne die Mithilfe wichtiger Personen im Ort, wäre das nie gegangen. Am Anfang war nichts, und wenn man sich die Hauskrankenpflege jetzt ansieht – gigantisch!

**IRENE:** Damals begannen auch die Vorträge im Gemeindegasthaus. Und natürlich die Ausbildung der Beschäftigten – bald waren es ausgebildete Pflegehelferinnen und keine Hilfskräfte





Erika Riegler und Irene Izmenyi im angeregten Gespräch über die Anfänge von Hauskrankenpflege und Sozialzentrum – diesmal ohne italienischen Rotwein.

er gesehen hat, dass der Bedarf besteht. Und

haben überlegt, wie wir Frauen helfen können, die aus dem Beruf ausscheiden, weil sie jemanden pflegen müssen, danach aber nicht wieder ins Berufsleben zurückfinden.

IRENE: An den Rotwein kann ich mich nicht mehr erinnern, aber an die Gespräche. Wie können wir in Pöttsching Frauen bei der Pflege unterstützen? In ganz Österreich sind wir herumgefahren und haben uns angesehen, wie eine Hauskrankenpflege organisiert werden könnte. Man muss bedenken: Es war 1989, da gab es noch kein Pflegegeld! Anfangs musste Erika jeden Patienten persönlich verrechnen und sich dann das Geld von der BH über die "Nachbarschaftshilfe" zurückholen. Angefan-

das Projekt ist ja ziemlich schnell gewachsen! **ERIKA:** Nach einiger Zeit habe ich dann gegenüber der Gemeinde gesagt: "Was ist nun? Machen wir die Hauskrankenpflege fix, also mit einer fixen Anstellung für mich, oder lassen wir es bleiben?" Denn ich wollte nicht mehr alleine dafür verantwortlich sein, während das Projekt immer größer und größer wird. Also wurde ich dann 1992 – unter Bürgermeisterin Christa Prets – von der Gemeinde angestellt. Widerstand gab es von keiner Seite. Das war der offizielle Beginn der "Hauskrankenpflege".

**IRENE:** Und auch der Beginn des Engagements der Bevölkerung. So viele Menschen haben mit-

mehr. Wobei sie die Ausbildung nebenbei gemacht haben, sodass die zu Pflegenden vollständig versorgt waren. Wir haben dank AMS Förderungen auch immer darauf geachtet, dass es die Gemeinde so wenig wie möglich kostet, aber alle davon profitieren – die Beschäftigten, die zu Pflegenden, deren Familien,...

**ERIKA:** Wir waren an der Front und haben dort mit den Menschen gearbeitet, und du als Bürgermeisterin, Irene, hast das Ganze im Hintergrund gemanagt und organisiert. Es war immer ein "Gemeinsam".

**IRENE:** Natürlich, wenn nicht alle an einem Strang ziehen, wenn sich einer abputzt und sagt "Macht's ihr nur", dann kann nichts funk-

### gearbeitet." - Ein Dialog

tionieren... Irgendwann wurde dann eine Diplomkrankenschwester Pflicht. Auch das haben wir gemanagt.

**ERIKA:** Ja, es ist immer so weitergewachsen, wie der Bedarf der Bevölkerung und auch die gesetzlichen Rahmenbedingungen waren.

**IRENE:** Und dann wurde daraus in weiterer Folge das Sozialzentrum.

**ERIKA:** Das war damals ja noch langwieriger als die Gründung der Hauskrankenpflege!

IRENE: Das stimmt! Zunächst stießen wir auf Widerstand von Seiten des Landes. Wir hatten alles beisammen – die Pläne, die Finanzierung, den Slogan, alles! Das Beste daran war, dass die gesamte Bevölkerung hinter dem Projekt gestanden ist. Es wurde so viel gespendet! Ältere Leute haben monatlich kleine Beträge überwiesen, einfach weil sie wollten, dass das

Äcker nach seinem Tod der Gemeinde vermacht hat zugunsten des Sozialzentrums. (Anm: Ihm zu Ehren ist die Stiftung zur Finanzierung und Instandhaltung des Sozialzentrums benannt, die später in einen Fonds umgewandelt wurde.) Aber das Land hat sich quer gelegt, die wollten einfach nicht. Und dann wurde Hans Niessl Landeshauptmann (Anm: im Jahr 2000). Gleich nach seiner Angelobung sind wir zu ihm, haben alles, was wir hatten, auf den Tisch gelegt, und ihm gesagt: Wir sind schon so weit mit dem Sozialzentrum, wir wollen es jetzt endlich bauen! Die letztendliche Verwirklichung des Sozialzentrums haben wir Hans Niessl zu verdanken.

ERIKA: Gut Ding braucht Weile.

**IRENE:** Ja. Aber letztlich war es gut, dass es von der ersten Idee bis zum Bau des Sozialzentrums so lange gedauert hat, denn dadurch war die

gesamte Bevölkerung auf unserer Seite. Dann war endlich die Grundsteinlegung! Und ich kann das nicht leiden, wenn da 10-12 Politiker mit einer Schaufel in der Hand stehen – das ist

**ERIKA** *lacht*: Ja, weil es immer nagelneue Schaufeln sind.

so peinlich.

IRENE: Und weil diese Leute vom Schaufeln keine Ahnung haben! Ich wollte das intelligenter und schöner machen, und Karl Prantl hatte dazu einige schöne Ideen. Die Gemeinde konnte günstig einen ausgehöhlten Granitblock erwerben, der jetzt immer noch als Brunnen vor dem Sozialzentrum steht. Dieser wurde von den ältesten Pöttschingern und der "Konfliktjugend" – die schwerst Pubertierenden eben – gemeinsam befüllt. Karl Prantl sprach ein paar Worte, ebenso Herr Schwentenwein, damals der älteste Pöttschinger, und die "Wichtigen", also die Politiker und Würdenträger, haben wir in einer Reihe aufgestellt und sie durften jeder ein ganz kurzes

Statement abgeben. Aber keine Reden halten. **ERIKA:** Und ich glaube, dann gab es Gulasch,

aber das weiß ich nicht mehr genau.

**IRENE:** Sind wir dann eine Runde mit dem Gmoabus gefahren oder war das erst bei der Eröffnung?

**ERIKA:** Kam der Gmoabus nicht erst nach der Eröffnung des Sozialzentrums?

**IRENE:** Nein, der Gmoabus kam vor der Eröffnung 2003 – das lief damals ja alles gleichzeitig.

**ERIKA:** Aber den Architekturpreis habt ihr bekommen, oder?

**IRENE:** Ja, stimmt, wir haben mit dem Sozialzentrum den Landesarchitekturpreis gewonnen. Es ist auch ein tolles Haus, so offen mit Blick auf die Kipp, das Konzept durchdacht, um es weiter adaptieren zu können, die Materialien alle hochwertig, damit sie lange halten, und dann die Dachterrasse mit dem Aufzug hinauf. Es ist so schön dort oben, die müsste mehr genutzt werden. Naja, wenn ich dann dort einziehe, ich werde sie öfter nutzen.

ERIKA: Ich komm dich besuchen.

**IRENE:** Weil wir beim Gmoabus waren: Es hat vom Konzept her ja alles zusammengepasst: Die Hauskrankenpflege, damit jeder optimal zuhause gepflegt werden kann, die Älteren, die nicht mehr alleine leben wollten, haben einen Platz im Sozialzentrum gefunden, und dann kam noch der Gmoabus dazu, damit waren dann auch alle mobil – nicht nur die Bewohner des Sozialzentrums sondern alle im Dorf.

Man muss sich immer überlegen, wie man Gutes tun kann, so ist das in jedem Bereich in einer Gemeinde, weil es ja immer um die Menschen geht. Dass es bei allem auch ein paar Gegner gibt, das gehört dazu. Aber es war immer nicht nur viel Arbeit, sondern auch so viel Spaß dabei, so viele schöne Erlebnisse.

**ERIKA:** Wenn man etwas erreicht, dann ist das schön, wenn man weiß, man hat nicht umsonst gearbeitet.

**IRENE:** Der Beitrag der Leute, diese Motivation, das war so ein schönes Gefühl für uns alle! Wenn du arbeitest, etwas tust, dich hineinkniest und alle stehen dahinter, ALLE: die Gemeindearbeiter und -bediensteten, die Pflegerinnen, die Bevölkerung, einfach alle!



Sozialzentrum gebaut wird. Pöttschinger Firmen haben keine Weihnachtsgeschenke an ihre Kunden verteilt, sondern nur eine Karte geschickt, in der stand, "Anstatt Ihnen, unseren Kunden, etwas zu schenken, spenden wir das Geld für die Errichtung des Pöttschinger Sozialzentrums". Die Pöttschinger Firmen! Alle durch die Bank und mehrere Jahre lang! So viele Pöttschinger Vereine haben immer wieder gespendet, und natürlich die Theatergruppe "Graue Panther und Kids", die am Schluss ja schon 500.000 Schilling gesammelt hatte, die Philatelisten, der Weihnachtsbasar... Einige ältere Pöttschinger haben ihr gesamtes Vermögen der Gemeinde vermacht! Johann Mannsberger, zum Beispiel, der sein Haus in der Feldgasse und all seine

# KARIBU (ARE Projektbesichtigung in Kenia





Vor Kurzem besuchten Jennifer Zöchmeister (ehrenamtliches Vorstandsmitglied) sowie 4 unserer Paten (Vicky, Eva, Harry und Philipp) unser Projekt in Ostafrika.

Die Reise wurde wochenlang bis ins Detail geplant. Unsere Reisegruppe hatte ganz viele Geschenke im Gepäck für unsere Kinder, gleichzeitig hatte Jenny einen Auftrag vom Vorstand, nicht nur die Ausgaben sondern das gesamte Kindergartenprojekt zu kontrollieren. Auch ein Ausflug mit den Kids und einige Neuanschaffungen standen am Plan. Unsere Patin Vicky ist eine super Fotografin und hat für uns einige Schnappschüsse mitgebracht. Philipp und Harry besuchten den Kindergarten zum ersten Mal und freuten sich sehr, ihre Patenkinder persönlich kennenzulernen. Eva Zöchmeister war bereits zum zweiten Mal vor Ort und freute sich, alle wiederzusehen.









### Obfrau-Wechsel bei den Heinzelfrauen

Nach über 20 Jahren übergibt LAbg. a.D. Gertrude Spieß das Amt als ehrenamtliche Vorsitzende bei den Heinzelfrauen an Karin Lehner.

Die Heinzelfrauen sind ein sozialökonomischer Beschäftigungsbetrieb in Mattersburg und werden zu 100% vom AMS gefördert. Ziel ist es, langzeitarbeitslose Frauen in den regulären Arbeitsmarkt zu integrieren und ihnen den Wiedereinstieg ins Berufsleben zu erleichtern. Dabei geht es nicht nur um die jetzige soziale und finanzielle Absicherung der Frauen, sondern auch darum, fehlende Monate für ihre zukünftige Pension zu sammeln.

Die Heinzelfrauen erledigen ihre alltäglichen Hausarbeiten und bügeln ihre Wäsche. Falls Interesse besteht, die Tel.nr. der Heinzelfrauen 02626/65 239





#### **OSTERREICHISCHES ROTES KREUZ**

BURGENLAND

#### Aus Liebe zum Menschen.

s war eine berührende WhatsApp-Mitteilung, die eine Pöttschinger Familie von befreundeten Asylwerbern am Handy erhielt. Es ging um die spontane Bereitschaft ins Spital zu kommen, um Blut für eine bevorstehende Operation zu spenden.

Was im ersten Augenblick ungewöhnlich aussah, wurde rasch verständlich: Wer in Pakistan ins Krankenhaus geht und Blut braucht, muss einen Spender mitbringen. Ob Operation, Schnittwunde oder Geburt, Notfall oder Termin - ein Verwandter oder Freund muss ran. Ersatzspende nennt sich das. Dabei ist es egal, ob das gespendete Blut der Blutgruppe des Patienten entspricht. Fragen werden keine gestellt. Verletzte z. B. nach einem Bombenanschlag wollen einfach nur überleben. Dazu kommt aber, dass es so gut wie keine Standards gibt: Blutbanken haben oft keine Kühlschränke – in einem Land, in dem es monatelang über 40 Grad heiß ist. Andere benutzen billige Tests, die zu unsensibel sind, um Krankheiten festzustellen, oder kaufen Blut billig von Drogenabhängigen. Zehntausende Menschen sterben deswegen. Nun will das Land mit europäischer Hilfe sein chaotisches System modernisieren.

Bedingungen, die in Österreich unvorstellbar sind: In Österreich wird im Schnitt alle 80



# WhatsApp Februar 2018: If you need blood for your operation, please tell us, we are ready.



Sekunden eine Blutkonserve gebraucht und rettet damit Menschenleben.

Das sind bis zu 400.000 Konserven pro Jahr. Die Blutspende dazu ist laut Gesetz freiwillig und unbezahlt. Sie entspricht weltweit höchsten Qualitätskriterien.

Hinter jeder Blutkonserve steht eine Spenderin oder ein Spender mit einer ganz persönlichen Geschichte. Die Motivation dafür ist allein das

Fotocredit: Fotolia L 91425222 © chanawit

soziale Engagement, denn menschliches Blut zählt im Notfall zu den wichtigsten Medikamenten und es gibt keinen künstlich hergestellten Ersatz dafür. Das ist nicht allen bewusst, sonst würden wohl mehr als nur 3,1 Prozent der Österreicherinnen und Österreicher regelmäßig Blut spenden.

Die nächste Möglichkeit mit einer Blutspende Leben zu retten ist am 19.05.2018 von 15:00 bis 19:00 Uhr im Feuerwehrhaus Pöttsching.

WERBUNG

Die Milchgenossenschaft Pöttsching verkauft die Liegenschaft

Grundstücksnr. 236, EZ 2167 Hauptstraße 66, Pöttsching im Ausmaß von 437 m<sup>2</sup>

Auskunft und Ihre schriftlichen Angebote bitte an Christian Prünner, Hauptstraße 45, 7033 Pöttsching 0676 940 33 33 WERBUNG

YOGA FÜR IHR KÖRPERLICHES UND GEISTIG-SEELISCHES WOHLBEFINDEN

Neuer Kurs im Sozialzentrum
vom 6.4.- 8.6.2018, 19:00 - 20:30
für Anfänger und Fortgeschrittene
Information und Anmeldung
Sylvia Macis
0676 / 9488349 oder s.macis@gmx.at





ie Pöttschinger Kinderfreunde starteten mit einem fulminanten Kindermaskenball ins Jahr. Ein herzliches Dankeschön an alle unsere Gäste, die mit ihrer guten Stimmung dieses Fest so besonders gemacht haben! Alle Fotos findet ihr unter: www.spoe-poettsching.at

Wir sind schon fleißig am Planen neuer Aktivitäten für euch, und wir können euch jetzt schon verraten, dass es auch heuer eine gemeinsame Zeltnacht in Pöttsching geben wird. Save the date: 11. August 2018!!!



Und auch für den Herbst haben wir uns schon was ausgedacht - Was? Das ist noch ein Geheimnis

Wir möchten auch alle, die gerne für und mit Kindern aktiv sein wollen, einladen, vorbeizukommen und mitzumachen, denn: Kinderlärm ist Zukunftsmusik!





#### **GEMEINSAM LERNEN** Lernnachmittag in Pöttsching

Immer mehr Kinder nehmen neben der Schule Nachhilfeunterricht in Anspruch. Oft brauchen unsere Kinder jedoch nur eine zweite Erklärung und etwas mehr Zeit. Aus diesem Grund wollen die Kinderfreunde Pöttsching einen wöchentlichen Lernnachmittag im Sozialzentrum einführen, wo unsere Kinder die Unterstützung bekommen, die sie brauchen.

Wir laden daher

- alle Eltern und Kinder, die dieses Angebot gerne in Anspruch nehmen würden (Altersgruppe: 4.-8.Schulstufe) und
- alle, die gerne einen Nachmittag in der Woche unsere Kinder beim Lernen unterstützen würden,

zu einer gemeinsamen Besprechung am Di. 17. April 2018, um 18.00 Uhr ins ONLINE Pöttsching (Hauptstraße 68) ein.

Die Durchführung der Lernnachmittage hängt zum einen davon ab, wieviele Personen Interesse am Angebot haben, zum anderen an der Bereitschaft zur Mithilfe. Wir freuen uns über die Mitarbeit von Seiten der Eltern, PensionistInnen, Jugendlichen, Studierenden und anderen PöttschingerInnen! Bei Interesse ersuchen wir um Kontaktaufnahme mit Petra Mitteregger, Tel: 0676/6066403.

Die Kinderfreunde Pöttsching freuen sich über viele helfende Hände bei diesem Projekt!

### Evangelischen Familienberatungsstelle Pöttsching



### EHE- FAMILIEN- UND LEBENSBERATUNG verschwiegen – kostenfrei – anonym - überkonfessionell

Adresse: 7033 Pöttsching, Sozialzentrum – Seestraße 1, **T 0699/188 77 111**E-Mail: beratung.bgld@evang.at

Beratungszeiten nach Vereinbarung. Voranmeldung erbeten.

Vor über acht Jahren hat die Evangelische Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle in Pöttsching ihre Tore geöffnet. Die steigende Anzahl an Personen, die Rat und Gespräch suchen, zeigt den Bedarf, in schwierigen Lebenssituationen ein Gegenüber zu finden, das da ist, sich Zeit nimmt und zuhört. Immer mehr Menschen nehmen das Angebot professioneller Hilfe gerne in Anspruch, um ihre ganz individuelle Situation teilen und ordnen zu können.

Seit März 2014 beraten wir neben den regelmäßigen Beratungsstunden in Pöttsching auch an zwei Vormittagen im Monat am Bezirksgericht in Eisenstadt und seit 1.1.2018 an vier Vormittagen am Bezirksgericht in Neusiedl am See (Anmeldung erbeten). Am Bezirksgericht Neusiedl wird neben psychosozialer Beratung auch eine fundierte Rechtsberatung von einer Rechtsanwältin bzw. einem Rechtsanwalt angeboten. Hier beraten wir vorwiegend zu den Themen Scheidung, Obsorge, Kontaktrecht und Unterhalt.

Was bewegt Menschen in die Beratungsstelle zu kommen und manchmal sogar weite Anfahrzeiten in Kauf zu nehmen?

Jeder kennt anspruchsvolle Lebensphasen, die schwierig zu bewältigen oder auch schmerzvoll sein können. Manchmal ist das Miteinander in Beziehungen zu einem Gegeneinander geworden und der Wunsch der Menschen groß, wieder zueinander zu finden. Es sind Menschen, die vor wichtigen Entscheidungen stehen, Eltern in Sorge um ihre Kinder, Jugendliche mit Problemen im häuslichen Umfeld, Schule oder Arbeitsplatz. Die Themen, die in der Beratung Platz finden, sind vielfältig und keine Begleitung/Beratung gleicht einer anderen. Wir versuchen an den eigenen Kräften der Menschen anzusetzen, gemeinsam neue Lösungsansätze zu entwickeln und auf Wunsch in Folgeberatungen dabei ein

Ort des Austausches zu bleiben, wenn diese neuen Wege beschritten werden.

Das Jahr 2018 brachte auch Veränderungen im Team der Ehe-, Familien- und Lebensberatung. Unser Kollege, Herr Martin Priester, ist in den wohlverdienten Ruhestand getreten. Er war Gründungsmitglied und maßgeblich am Aufbau und Erfolg der Beratungsstelle beteiligt. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für seinen unermüdlichen Einsatz und seine Bereitschaft! Lieber Martin, alles Gute für die kommende Zeit – wir freuen uns, dass du weiterhin ehrenamtlich in der Beratungsstelle tätig sein wirst.

Gleichzeitig freut es uns, eine neue Kollegin, Frau Birgit Schubaschitz, vorstellen zu dürfen. Sie ist Diplomsozialarbeiterin und Psychotherapeutin in Ausbildung unter Supervision, seit vielen Jahren in verschiedenen Bereichen der Arbeit mit Familien und Kindern tätig. Seit Beginn dieses Jahres



Unsere neue Kollegin Birgit Schubaschitz

unterstützt Birgit Schubaschitz uns in der Beratungsstelle in Pöttsching. Wir freuen uns über die Unterstützung und das erweiterte Angebot, das wir nun zur Verfügung stellen zu können.



Das kann sich sehen lassen: 5 Generationen auf einem Bild v.l.n.r.: Samuel Ferderbar-Schlögl (\*2015), Davis Ferderbar-Schlögl (\*1993), Pierre Hauptmann (\*1973), Kurt Hauptmann (\*1953), Josef Hauptmann (\*1930)

# **KEM Leithaland Energiesparen ohne Komfortverlust**



Die Gemeinden der KEM Leithaland setzen seit Jahren Projekte um, bei denen Energie eingespart wird. Automatisch ergibt sich dadurch eine Kostenreduktion, und auch unsere Umwelt wird dadurch geschont, indem weniger CO2 bei der Energieproduktion ausgestoßen wird.

Alle Menschen in unserer Region können diesem Beispiel folgen. Bereits seit Dezember läuft äußerst erfolgreich unsere Sonderaktion für vergünstigte LED-Lampen. Dabei kann in der dunklen Jahreszeit der Energieverbrauch für das Raumlicht sehr stark reduziert werden.

Der größte Stromfresser im Haushalt ist aber die Heizung. Warum? Ganz einfach: Die Wärmeverteilung durch die Heizungsrohre erfolgt zumeist mit herkömmlichen Umwälzpumpen. Diese laufen oft ununterbrochen vom Beginn

der Heizsaison im Oktober bis in den Mai und verbrauchen dabei bis zu € 100,- an Stromkosten. Durch den Einsatz von hocheffizienten Pumpen können 80% des Stroms eingespart werden! Die KEM Leithaland startet daher bereits zum 2. Mal eine HEIZUNGSPUMPENTAUSCH-AKTION.

Diese Aktion gilt ausschließlich für Privatpersonen aus den KEM-Gemeinden und bietet Qualitätsprodukte zu günstigen Preisen. Abzuholen gibt's diese bei den teilnehmenden Service-Partnern der Energie Burgenland, und es können sogar die Bonuspunkte direkt eingelöst werden.

Details zur Aktion entnehmen Sie dem beiliegenden Flugblatt.

Für Fragen zum Thema Energie steht der Mo-

#### Klima- und Energie-Modellregionen

heute aktiv, morgen autark



dellregionsmanager Ing. David Locsmandy unter 0664/8294344 und david@locsmandy.at jederzeit zur Verfügung.

Persönlich erreichbar jeweils am Montag (8-16 Uhr) und Freitag (8-14 Uhr)

im Modellregions-Büro in Steinbrunn, Obere Hauptstraße 1 (gleich neben dem Gemeindeamt)

Infos gibt's auch unter: www.klimaundenergie-modellregionen.at und unter www.facebook.com/KEMLeithaland – KEM Leithaland, das ,gefällt mir'!

WERBUNG

# oie Voorasten

Die Zuagrasten – Das neue Musikduo aus Pöttsching

Keine Angst, sie klingen besser als sie aussehen!

Ihre Vorliebe für geschmacklose Hemden stammt aus ihrer Zeit auf Hawaii, wo sie am Strande von Waikiki in endlosen

Stunden Baströckchen für die ansässigen Hula Mädchen flochten und als Gegenleistung gar prächtige Blumenhemden erhielten, die sie seither voller Stolz zur Schau tragen.

Zurück in Österreich ließen sie sich im wunderschönen Pöttsching nieder und begannen miteinander zu musizieren. Reinhard Weik (Akkordeon) und Gerald Strommer (Gesang) erwecken als "Die Zuagrasten" Evergreens und Golden Oldies von Frank Sinatra, Dean Martin, Tom Jones, Peter Alexander, Udo Jürgens und vielen mehr zu neuem Leben – auch für Ihre Veranstaltung.

Buchungen unter: reini04@gmx.at oder Tel: 0664 / 431 82 80





### Christbäume und Organisationen



#### Christbaumweitwerfen

Am 20. Jänner 2018 fand bereits zum vierten Mal das Christbaumweitwerfen der Landjugend Pöttsching im Meierhof statt. In der



Einzel- oder Vereinswertung konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihr Können unter Beweis stellen.

Auf die jeweiligen Gewinner in den Kategorien Kinder, Jugendliche, Damen und Herren sowie



auf die besten Werfer bei den Teams warteten tolle Preise. Bei Glühwein, Tee und "Tannenschuss" wurden die Sieger gefeiert, und der Abend fand seinen gemütlichen und wärmenden Ausklang.

#### Tag der Landjugend Burgenland

Am 3. März fand in Rohrbach bei Mattersburg der Tag der Landjugend Burgenland statt. Auch eine Gruppe Pöttschinger Landjugendmitglieder war beim Event im Fürstenkeller anwesend. Nach der Präsentation der zahlreichen Projekte und Veranstaltungen der Orts- und Bezirksgruppen wurde auch ein neuer Vorstand gewählt. Mit Jenny Pauer als stellvertretende Landesleiterin ist auch Pöttsching in der Landesorganisation vertreten.

Kirtagstanz der Landjugend am Sa. 14. April 2018 im Meierhof



### Natur-Vielfalt in unserer Gemeinde fördern

Das Mähen von Wegrändern, die Pflege von Uferböschungen und Biotopen, das Zurückschneiden von Feldgehölzen: Die Gemeinden leisten viel, wenn es um die Pflege wertvoller Naturflächen geht. Der Naturschutzbund Burgenland hat ein Projekt gestartet, um diese Aktivitäten gemeinsam mit den Gemeinden noch naturnäher zu gestalten.

Dazu hat auch in unserer Gemeinde ein erstes Informations- und Beratungsgespräch stattgefunden. Dabei wurden z.B. folgende Fragen besprochen: Wo in der Gemeinde gibt es Flächen, die eine besonders hohe Natur-Vielfalt aufwei-



sen? Wie können naturnahe Pflegemaßnahmen an Bächen, an Weg- und Straßenrändern aussehen, ohne dass sie höhere Kosten verursachen? Wie können wir die Schulkinder und die Bevölkerung informieren, welche Naturschätze es im Gemeindegebiet gibt?

Auf Basis dieses ersten Gesprächs sollen mit Gemeinde und Naturschutzbund gemeinsame Aktivitäten ausgearbeitet werden. Ziel ist eine längerfristige Zusammenarbeit "auf Augenhöhe" – zum Nutzen für die Natur, für die Gemeinde und für die Bevölkerung.

www.naturschutzbund-burgenland.at

### Motorradstammtisch "Die Gänse"



Franz beim Auslösen

ine alte burgenländische Tradition ließen die Biker vom Motorradstammtisch "Die Gänse" wieder aufleben - den Sautanz. Kaum einer weiß heute noch, wie Grammeln, Schmalz oder Würste gemacht werden. Fleischermeister Franz Wallner, ebenfalls leidenschaftlicher Biker, zeigte den zahlreich erschienenen Gästen wie's geht. Es galt, rund 50 Kilo Speck für Grammeln und Schmalz herzurichten, Leber für die Sautanzleber vorzubereiten, und auch Hauswürste wurden selbst zubereitet. Nach einem alten Rezept wurde auch ein Bohnen / Apfelstrudel von den Anwesenden angerührt. Und dass sie nicht nur ihre Motorräder fest im Griff haben, sondern auch mit Messer, Wurstspritze oder Grammel-Presse umgehen können, konnten die Biker hier eindrucksvoll beweisen. Der gemütliche Teil kam natürlich auch nicht zu kurz. So ließ es sich Präsident "Gasi" nicht nehmen, das 30 Liter Bierfass



Und dann wird fleißig Speck geschnitten



An der Wurstspritze

selbst anzuschlagen. Selbst auf die musikalische Umrahmung wurde nicht vergessen. Nicht AC/DC oder Rolling Stones gab es diesmal zu hören, sondern "Die schöne Burgenländerin". Mit Gitarre, Ziehharmonika und Teufelsgeige wurde zu den Liedern gesungen und so eine alte Tradition wieder zum Leben erweckt.

www.diegaense.com



So entstehen Schmalz und Grammeln



Der Präsident eröffnet das Bierfass

### Termine der Evangelische Tochtergemeinde Bad Sauerbrunn

16. 3.	18:00	Bibelgespräch	Martin Luther Kirche
20. 3.	18:00	Vortrag über Christen im	Pöttelsdorf, Alte Schule
		Iran	
22. 3.	8:00	Schulgottesdienst	Martin Luther Kirche
30. 3.	15:00	Gottesdienst (Karfreitag)	Martin Luther Kirche
2. 4.	9:30	Gottesdienst (Oster- montag), anschließend Pfarrgemeindewahlen	Martin Luther Kirche
13. 4.	18:00	Bibelgespräch	Martin Luther Kirche
6. 5.	9:30	Gottesdienst	Martin Luther Kirche

18. 5.	18:00	Bibelgespräch	Martin Luther Kirche
21. 5.	9:30	Gottesdienst (Pfingsmontag)	Martin Luther Kirche
25. 5.	18:00	Lange Nacht der Kirchen	Pöttelsdorf
3. 6.	9:30	Gottesdienst	Martin Luther Kirche
15. 6.	18:00	Bibelgespräch	Martin Luther Kirche
17. 6.	16:00	Musikalische Lesung mit Bischof Bünker	Martin Luther Kirche
1.7.	9:30	Gottesdienst	Martin Luther Kirche
5. 8.	9:30	Gottesdienst	Martin Luther Kirche

## Liadnbering Teufeln ... wir erhalten Brauchtum "Fasching"

ustige Abwechslung – Krampusse mal nicht in schauriger Montur. Am Faschingsdienstag veranstaltete der Musikverein Pöttsching den traditionellen Faschingsumzug in Pöttsching unter dem Motto "Zeitreise". Nach zahlreichen Überlegungen entschlossen sich die Liadnbering Teufeln, sich nicht wie wir sie gewohnt sind mit Maske und Fell, sondern als Cäsar, Cleopatra, Römer und Gladiatoren zu verkleiden. Die Liadnbe-

ring Teufeln investierten zahlreiche Arbeitsstunden, sie dekorierten einen Anhänger auf dem sie eine Burg mit einem Thron für Cäsar errichtet haben. So konnten sie den Musikverein bei ihrem Umzug durch die Gassen unterstützen.

Nach dem närrischen Treiben konzentrieren sich nun die Liadnbering Teufeln voll und ganz auf die Vorbereitungen für den Heimlauf 2018.





### Nähwerkstatt – Osterferienspaß und Stoffflohmarkt



In der Nähwerkstatt von Doris Treitler am Keltenberg verliert niemand den Faden. Darauf achtet die begeisterte Hobbyschneiderin in ihren Upcycling-Nähworkshops für Kinder ab 8 Jahren. Taschen, Bären und Einhörner mit duftender Zirbenfüllung, Schürzen und vieles mehr wird in den Workshops mit viel Spaß und Freude von den kleinen Teilnehmerlnnen erschaffen.

Unter dem Motto "aus Alt mach Neu" werden in der Werkstatt "Fadenspiel – Schönes aus Stoff" hauptsächlich gebrauchte Stoffe verwendet und so den Kindern auch der umweltfreundliche Gedanke zur Wiederverwertung mitgegeben. In den Pausen dürfen sich die Teilnehmer bei einer Jause stärken und zum Abschluss gibt's für jeden neben einer Teilnahmeurkunde auch einen süßen Knopf, den man nicht annähen, dafür aber essen kann!

Dauer: ca. 3,5 Stunden, Kosten: € 40,--Infos über freie Plätze in den Osterferien: 0699/10550170

### Stoffflohmarkt zugunsten des Kinderdorfes Pöttsching

Bereits zum 2. Mal findet am **5. Mai 2018 von 9 bis 15 Uhr in der Genussquelle in Bad Sauerbrunn** ein Stoffflohmarkt statt, den Näh-



begeisterte und StoffsammlerInnen nicht versäumen sollten! Hier kann nach Lust und Laune in einem Fundus aus Stoffen verschiedenster Muster, Qualitäten und Farben gestöbert werden und gegen eine freie Spende neue textile Schätze für die nächsten kreativen Vorhaben mit nach Hause genommen werden. Und dabei kann man noch dazu Gutes tun, denn der Reinerlös geht wieder ans Kinderdorf Pöttsching! Organisatorin Doris Treitler nimmt auch noch gerne Stoff- und Nähzubehörspenden für den Flohmarkt entgegen. Kontakt: 0699/10550170 www.facebook.com/fadenspiel

### Faschingsumzug 2018 –



n Pöttsching gab es am Faschingsdienstag närrisches Treiben unter dem Motto Zeitreise.

Die Liadnbering Teufeln haben keine Kosten und Mühen gescheut und sogar den großen Imperator auf seinem Thron zur Schau gestellt. Die Feuerwehr regelte nicht nur den Verkehr, sondern schickte auch zwei Männer aus der Zukunft. Die "Duracell-Haserl" rund um Charly Diehs kamen unermüdlich aus ihrer Hasenstall Disco um Stimmung zu machen. Der ASV Pöttsching trotzte den eisigen Temperaturen und wärmte sich mit der fahrbaren Torwand auf.

Wir bedanken uns hiermit bei allen Mitwirkenden, Helfern, Gönnern und Spendern.













## **Musikverein Pöttsching**











### **ÖVP Pöttsching startet in die Ballsaison 2018**

Auch heuer war das Motto des Balls die Tracht, eröffnet wurde der Ball daher von 22 feschen jungen Damen und Herren in Tracht mit einer wunderschönen Polonaise. Die Freude der Tänzerinnen und Tänzer übertrug sich gleich auf die Ballgäste und damit war die Stimmung von Anfang an sehr gut und ausgelassen. Die Band "Sundora" spielte zum ersten Mal auf und sorgte mit ihrer Sängerin für beste musikalische Unterhaltung im Ballsaal. Passend zum Motto des Balls gab es heuer ein Kräutersalz als Damenspende und an die Herren wurden Schlüsselanhänger mit dem Pöttschinger Wappen verteilt.

Im Anschluss an die Verlosung im Ballsaal sorgten die Jugendlichen der Polonaise mit einer sehr gelungenen Mitternachtseinlage für viele Lacher und gute Unterhaltung. Zahlreiche Gäste feierten beim Pöttschinger DJ "Unique" im Keller weiter, der bis in die frühen Morgen-





stunden aufspielte.

Ein herzliches Dankeschön gilt den vielen Sponsoren und den fleißigen Loskäuferinnen und Loskäufern, die mit ihrer Unterstützung



diesen Ball erst möglich machen. Dankeschön sagen wir auch den Choreographinnen der Polonaise Riki John, Sabrina Diehs und Martina Hauptmann-Hirnschall.



### Aktion Lebensbäume in Pöttsching

Die ÖVP Pöttsching übergab einen Gutschein für einen "Lebensbaum" an die Familie Bianca Weiser, Markus Schak und ihre neugeborene Tochter Stella. Allen jungen Familien mit Neugeborenen wollen wir in Zukunft mit einem Kirschbaum, die ab April erhältlich sind, ein Stück Tradition schenken.

Das Projekt Lebensbaum ist ein schönes Zeichen für ein freudiges Ereignis und eine Wertschätzung für unsere kleinen Pöttschinger Erdenbürgerinnen und Erdenbürger. Jedes Neugeborene wird seitens der ÖVP Pöttsching mit einem jungen Kirschbaum und einer persönlichen Erinnerungsurkunde herzlich willkommen geheißen.

Der "Lebensbaum" soll daran erinnern, dass wir immer mit den Wurzeln unserer Herkunft – der Natur und unserer Familie – verbunden sind.

Bianca Weiser, Stella Schak und Vizebgm. Petra Pankl



### **Arbeiterball 2018**

Die SPÖ Pöttsching lud am Freitag, den 9. Feber zum traditionellen Arbeiterball im Gasthaus Der Reisinger. Nach der gefühlvollen Polonaise wurde zur Musik der Cadillacs im vollen Ballsaal das Tanzbein geschwungen. Zu späterer Stunde sorgte DJ Andilope bei der Bar für ausgelassene Stimmung. Die Mitternachtseinlage wurde von unseren Polonaisetänzer-Innen und den Pöttschinger Linedance Ladies gestaltet. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an alle TänzerInnen und die Choreographinnen Martina Hauptmann-Hirnschall, Riki John und Carole Barbieux, aber auch Noémie und Manon Pankl.

Neben der traditionellen Tombola konnte bei einem Chili-Schätzspiel eine Flasche Sekt gewonnen werden. Zum Abschied gab es ein kleines Frühstückssackerl, damit der Start in den folgenden Samstag etwas leichter fiel.





Die SPÖ freut sich bereits aufs nächste Jahr und bedankt sich bei allen, die so tatkräftig mitgeholfen haben und Tombolapreise zur



Verfügung gestellt haben. Ein herzliches Dankeschön an alle BesucherInnen – es war ein wirklich toller Abend!



### **Der internationale Frauentag**

Bereits zum 107. Mal wurde am 8. März der Internationale Frauentag begangen. Es ist ein Kampftag, der uns daran erinnert, dass Frauen hart für ihre Rechte kämpfen mussten. Dennoch ist eine weitgehende Gleichstellung noch immer nicht erreicht.

Unser Bürgermeister und einige Pöttschingerlnnen folgten dieses Jahr am 8. März der Einladung der ÖGB-Frauen zum Theaterabend in Eisenstadt. Gezeigt wurde das Stück "Geheimsache Rosa Luxemburg", das aus dem Leben der Politikerin Rosa Luxemburg erzählt, welche um 1900 zuerst in Polen, dann in Deutschland

politisch aktiv war. Für ihre revolutionären Ansichten und Theorien saß sie mehrfach in Haft und wurde schließlich ermordet. Ein interessantes Theaterstück, das den Nerv der Zeit traf.







### Filmabend und Frauentag

#### SJ Filmabend



Am 24. Feber veranstalteten wir als SJ Pöttsching einen Filmabend im Online. Der Film "Er ist wieder da" wurde zum Besten gegeben und sorgte für gute Unterhaltung. Auch wenn wir viel gelacht haben, ist uns jedoch allen bewusst, welchen ernsten Hintergrund dieser Film hat. Mehr denn je müssen wir uns dafür einsetzen, dass rechtes Gedankengut keinen Platz in der Gesellschaft einnimmt und wir auch wirklich aus unserer Geschichte lernen und diese nicht vergessen.





#### Weltfrauentag

Am 8. März war Weltfrauentag. Das bedeutet, dass wir besonders an diesem Tag aber natürlich auch an jedem anderen Tag für die Gleichstellung und Gleichberechtigung der Frauen kämpfen müssen – weil wir für eine gerechte Welt für alle sind! Auch wir als SJ Pöttsching machen auf diesen wichtigen Tag jedes Jahr aufmerksam und tragen unseren Teil dazu bei, Frauen eine laute Stimme zu geben.



Jedes 5. Kind in Österreich ist von Armut betroffen oder gefährdet. Mit der neuen Kampagne "Armut ist kein Kinderspiel" will die Bundesjugendvertretung auf diese Problematik aufmerksam machen! Wir als SJ Pöttsching haben die BJV bei ihrer Medienaktion unterstützt und waren, auch wenn wir mit extremer Kälte zu kämpfen hatten, vor Ort.

#### **Ulti Runde**

Ulti steht für das letzte Adut und ist ein Kartenspiel, das nur noch wenige PöttschingerInnen beherrschen. In Pöttsching hatte das Kartenspielen immer schon Tradition und die Ulti-Spieler würden ihre Kenntnisse gerne an Interessierte weitergeben, damit dieses kurzweilige Spiel nicht ausstirbt. Darum laden wir alle interessierten PöttschingerInnen recht herzlich ein, um in netter Runde mehr über das Spiel zu lernen!

Wann und wo? Freitag, 27. April 2018, 19.00 Uhr in Richy's Weinstube

Um Anmeldung wird ersucht unter Tel: 0664/88314446 (Laura Moser)

#### NEWS ••• AK-BÜCHEREI ••• NEWS ••• AK-BÜCHEREI ••• NEWS

# Burgenland liest 2018 Das Burgenland setzt ein Lesezeichen

Seit 2004 setzt das Burgenländische Kulturreferat kulturpolitische Jahresschwerpunkte. 2018 steht im Burgenland das LESEN im Mittelpunkt. Im ganzen Land finden zahlreiche interessante Veranstaltungen in den Bibliotheken statt. Alle Termine auf www.burgenlandliest.at oder im Folder, der in der Bücherei Pöttsching aufliegt.



Viel Neues findet sich in den Regalen der Bücherei – einige spannende Höhepunkte:

Theodora Bauer: Chikago

Leo Hillinger: Konsequenz, Konsequenz, Konsequenz Reinhold Messner: Wild oder: Der letzte Trip auf Erden Joachim Meyerhoff: Die Zweisamkeit der Einzelgänger

Heinz Ludwig: Richtig leben, länger leben, 5 Dinge, die wir tun können, um gesund zu bleiben

Jeff Kinney: Gregs Tagebuch 12 – Und tschüss Das Bücherei Team freut sich auf Ihren Besuch



#### Öffnungszeiten:

 Dienstag
 09:00 - 12:00

 Freitag
 16:00 - 18:30

 Samstag
 10:00 - 11:30



### Ladies Day in Pöttsching

Einladung zum gemütlichen Beisammensein

"Frühlingsgefühle" "Genüsse, die uns der Frühling beschert" "Angarteln"

Bei einer kleinen Jause wollen wir uns dem Thema Frühling widmen.

Montag, 9. Apríl 2018 um 15 Uhr AK-Bücherei, Friedhofweg

Auf euer Kommen freut sich das Bücherei-Team

NEWS •●• AK-BÜCHEREI •●• NEWS •●• AK-BÜCHEREI •●• NEWS

# Kinderkrippe.



Im Fasching hat sich die Kinderkrippe in einen Bauernhof verwandelt. Unsere Kinder besuchten als Schafe, Kühe, Schweine und Pferde verkleidet verschiedene Stationen, wo es viel zu tun gab: die Kuh melken, dem Schweinchen Rosi ein Lied vorsingen, die wilden Schafe scheren und zu guter Letzt auch noch den Pferdewagen ziehen. Zum Glück gab's Krapfen zur Stärkung.







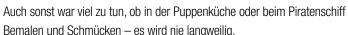


















# Kindergarten

### Zahngesundheit

rau Dr. Sandra Ertlschweiger und ihre Assistentin Fr. Nadine Rath besuchten uns im Kindergarten. Die Schwerpunkte waren altersgerechte Zahnpflege, gesunde Ernährung und Angstabbau vor den Zahnarzt.

Das Programm war wie immer abwechslungsreich, kinderorientiert und sehr liebevoll vorbereitet. Der Besuch von Fr. Dr. Ertlschweiger mit ihrem Team ist jedesmal ein wundervoller Beitrag zur Gesundheitserziehung im Kindergarten.











### Kasperl



Halli-Hallo Jucheissasa,

Kasperl und Strolchi sind wieder da!

Am 10. Jänner hörten wir wieder eine spannende Geschichte von der Puppenbühne Kindler aus Wien, die bei uns im Kindergarten zu Gast war.







Am 7. Feber fand unser **Zirkusfest** statt. Die Kinder waren verkleidet und spielten wichtige Rollen im Zirkus. Ob Clowns, Tiere, Dompteure, Seiltänzer, Zauberer – alle Kinder waren begeistert. Musik durfte auch nicht fehlen und jeder hatte Riesenspaß!







# Faschiiiiiiiiiiing!!!!!





ustig ging es am **Faschingdienstag** im Kindergarten zu. Gemeinsam wurde gesungen und getanzt. Ob Clown, Prinzessin oder Indianer – alle hatten Spaß! Hr. Gerhard Huber (s`blaue Eck) spendete für alle Kinder Faschingskrapfen. Übrigens: Bei unserer Nikolausfeier spendete Fr. Daniela Tschögl Blüten Creationen die Jause. **Ein herzliches Dankeschön!** 

### Hurra, wir toben im Schnee!







### Volksschule

#### Erinnerungen an die Zirkuswoche

Tolle Erinnerungen werden gerne wach und so gestalteten die Schüler und Schülerinnen gemeinsam mit dem Künstler Siegfried Ressl und seiner Frau Sabine eine Lesecke mit Zirkusmotiven. Nach Vorarbeit durch die Gemeindearbeiter – vielen Dank an dieser Stelle – legten die Kinder los und malten mit viel Ehrgeiz und motiviert. Sie freuten sich über die täglichen Fortschritte und so wurde aus grauen Wänden in 3 Tagen ein buntes Kunstwerk, das zum Verbleiben und zum Staunen einlädt.

Danke auch an unsere Freizeitpädagogin Conny für ihre tatkräftige Unterstützung.

Wir sind sehr stolz auf unsere Leistung, heißen alle Besucher willkommen und sagen nur mehr: Hereinspaziert – hier macht Schule auch Spaß!













WERRLING



### Volksschule 3. Klasse

#### Schatzkammer, Dinos & Zauberflöte

Den letzten Schultag im 1. Semester verbrachte die 3. Klasse in Wien. Gleich in der Früh bewunderten wir die vielen kostbaren Gegenstände in der Schatzkammer. Anschließend kamen wir den furchterregenden Dinosauriern im Naturhistorischen Museum ganz schön nahe. Am Nachmittag waren wir im schönsten Ballsaal der Welt in der Staatsoper und lauschten den herrlichen Melodien der Zauberflöte. Auf der Heimfahrt im Zug sah man nur fröhliche Gesichter.





#### Eislaufen & Landesmuseum



Nach den Semesterferien war die 3. Klasse in Eisenstadt. Dabei hatten wir in aller Früh riesiges Glück – wir waren nämlich die einzigen Sportler auf der großen Eisfläche der Kunsteisbahn. Da konnten wir uns so richtig austoben und unsere Eislaufkünste verbessern. Anschließend lernten wir im Landesmuseum über die Römer und über die Seekuh im Leithagebirge



### Volksschule 4. Klasse

Die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen haben in diesem Schuljahr schon einiges erlebt: das tolle Zirkusprojekt gefolgt von drei spannenden Projekttagen im südlichen Burgenland, eine interessante Eisenstadtfahrt, das Adventfest im Meierhof, Besuche in der Bücherei, Theaterfahrten,...







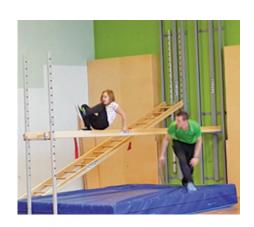
### Volksschule

#### Tägliche Bewegung an der Schule

n unserer Schule genießen alle Kinder eine Atägliche Bewegungseinheit. Unsere Pädagoginnen werden einmal wöchentlich von Eva Pauschenwein, unserem Bewegungscoach unterstützt. Sie bringt auch immer wieder verschiedene Vereine an die Schule, um so Talente zu entdecken, zu fördern und den Kindern Spaß an der Bewegung zu vermitteln.

Diesmal hatte sie eine besonders tolle Idee. Gemeinsam mit einem Co Trainer wurde ein Ninja Wettbewerb an der Schule durchgeführt. Es wurde ein anspruchsvoller Parcours im Turnsaal aufgebaut, mit den Kindern trainiert und dann ging es darum, diesen auf Zeit zu absolvieren.

Nach Grundstufen getrennt (GSI 1. und 2. Klassen und GSII 3. und 4. Klassen) wurden schließlich die Sieger und Siegerinnen ermittelt und mit Medaillen und Urkunden für die hervorragenden Leistungen belohnt. Stolz zeigten die Kinder Ihre Urkunden und feierten die gelungene Abwechslung zu Mathematik und Deutsch.

















### **Nachmittagsbetreuung**

Die Nachmittagsbetreuung in der VS Pöttsching ist auch in diesem Jahr wieder aktiv und motiviert. Es wird gebastelt, gesungen, getanzt und viel Zeit im Freien verbracht. Auf die Bedürfnisse der Kinder und auch der Eltern wird Rücksicht genommen. Individualität und Flexibilität sind uns wichtig!

Die neu eingeführte Frühbetreuung (ab 6.45 Uhr) wird gut angenommen. Die Kinder haben in dieser Zeit die Möglichkeit anzukommen, sich noch zu entspannen und auch zu frühstücken.

Momentaner Stand: 38 Kinder











Frohe Ostern allen Pöttschingerinnen und Pöttschingern wünscht der Kleintierzuchtverein Pöttsching BL1

# 50 Jahre Kinderdorf Pöttsching



2018 ist in mehrerlei Hinsicht ein spannendes Jahr für das Kinderdorf Pöttsching: zum einen feiern wir heuer unser **50-jähriges Jubiläum**. Im August 1968 sind die ersten Jugendlichen ins Kinderdorf eingezogen und seitdem ist es wohl auch nicht mehr aus der Gemeinde wegzudenken. Zum anderen dürfen wir unsere langjährige Leiterin Angela Hartl in den Ruhestand verabschieden und begrüßen – bereits seit Jänner bei uns tätig – **Mag. Dagmar Brus als neue Leiterin** des Kinderdorfes.





# FRÜHLINGSFEST

IM KINDERDORF PÖTTSCHING SAMSTAG, 26. MAI 2018 KINDERDORFSTRASSE 1, 7033 PÖTTSCHING









### **Familienfest 13.30 – 17.00 Uhr**

Kinderschminken, Ponyreiten, Stationenspiel, Lama-Wandern, Verrückte Räder, Mr. Murphy, Drachen basteln und Vieles mehr...







50 Jahre Kinderdorf Festakt 17.00 Uhr

www.kinderdorf-poettsching.at





### Geburtstagsfeier bei den Senioren

Die Pöttschinger Seniorinnen und Senioren treffen sich ein Mal im Monat in Richy's Weinstube und plaudern bei Kaffee und Kuchen bzw. einem Glas Wein über die Neuigkeiten in der Ortschaft. Beim Seniorentreffen im Feber gab es einige Geburtstagskinder zu feiern und

die Obfrau Elfi Hirschhofer wünschte alles Gute, viel Gesundheit und brachte eine Torte mit. So wurde wieder ein gemütlicher Nachmittag verbracht.

Die weiteren Termine für 2018 finden Sie hier:



#### Seniorennachmittage 2018

(Richy's Weinstube, Hauptstr. 41):

- 22. März um 14 Uhr
- 26. April um 14 Uhr
- 07. Juni um 14.30 Uhr (Elternfeier)
- 05. Juli um 14.30 Uhr
- 09. August um 14.30 Uhr
- 13. September um 14.30 Uhr
- 18. Oktober um 14.30 Uhr
- 22. November um 14 Uhr
- 06. Dezember um 14.00 Uhr (Weihnachtsfeier)

Eine Übersicht über das weitere Programm (für die ältere Generation ab 60 Jahren) und die geplanten Ausflüge im heurigen Jahr kann gerne bei Elfi Hirschhofer unter der Telefonnummer 0664/5489522 bestellt werden!



### Faschingskränzchen



Viele Pöttschingerinnen und Pöttschinger haben am Sonntag, den 21 Jänner unser Pensionisten-Faschingskränzchen im Gasthof zur Grenze besucht. Wir freuten uns dass Bürgermeister Martin Mitteregger mit Gattin und Vizebürgermeisterin Laura Moser auch gekommen sind, um mit uns zu feiern. Franz Endler hat mit flotter Tanzmusik für gute Stimmung



gesorgt und es wurde auch fleißig getanzt. Ein Auftritt der Rohrbacher Line Dance Gruppe und unsere Tombola haben unsere Gäste unterhalten.

Vorschau: der **Jährliche Sportspieletag findet am Donnerstag, den 24. Mai** wieder im Sportzentrum Ritzing statt. Wir möchten dazu unsere Mitglieder und Freunde herzlich einladen.



### Pfarre Pöttsching

#### **Neues vom Kinderchor**

Am 4. Februar 2018 übernahm der Kinderchor die musikalische Gestaltung bei der Familienmesse mit Kindersegnung. Viele Kinder folgten der Einladung und besuchten mit ihren Familien den Gottesdienst. Besonders lustig war es in der Chorstunde am 9. Februar, wo erstmals mit "Boomwhackers" musiziert wurde. Echte Faschingsstimmung brach-

ten uns dann schwungvolle Lieder, zu denen wir mit Luftballons tanzten. Schließlich durften alle ausgelassen und mit "Tröten" ausgestattet nach Hause gehen.

Besonders freuen uns die tollen Musikinstrumente, die uns die katholische Frauenbewegung gespendet hat. Vielen Dank!







#### **Sternsinger unterwegs**



Auch in diesem Jahr nahm die Pfarre Pöttsching an der Dreikönigsaktion teil und konnte rund 20 Kinder dafür begeistern, in 5 Gruppen durch den Ort zu ziehen, um Spenden für Menschen in Not zu sammeln. Besonderer Dank gilt allen Pöttschingerinnen und Pöttschingern, die ihre Türen öffneten, für den guten Zweck spendeten und auch die Sternsinger mit Speisen und Getränken zwischendurch versorgten.

#### **KONTAKT**

Tel. 02631/2241, Fax 02631/2241

Homepage der Pfarre: pfarrepoettsching.martinus.at

Pfarrmoderator P. Kuruvila Marottickal VARGHESE C.Ss.R.:

0664/88632528 kuruvila15@gmail.com

Pfarrmoderator P. Jomon Joseph THONDICKAKUZHIYIL C.Ss.R.:

0660/3182417 jomon177@gmail.com

Pfarrmoderator P. Jacob Mathew PARAMBANATTU C.Ss.R.:

0699/16110122 jacobpm880@gmail.com

## Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionskinder



Das große Fest der Erstkommunion wird am 06. Mai 2018 um 10.00 Uhr gefeiert. Dafür werden heuer 13 Kinder auf das Fest vorbereitet. Das Symbol der Erstbeicht- und Erstkommunionsvorbereitung ist in diesem Arbeitsjahr der gute Hirte, der beim Vorstellungsgottesdienst am 14. Jänner 2018 aufgestellt wurde. Bei jedem Messbesuch der Erstkommunionskinder wächst die Schar der Schäfchen des guten Hirten symbolisch. Wir wünschen unseren Erstkommunionskindern eine spannende Vorbereitung und Gottes reichen Segen!

#### ACHTUNG Änderung der Kanzleistunden

Dienstag und Freitag Mittwoch Montag und Donnerstag 09:00 Uhr bis 14:00 Uhr 14:00 Uhr bis 19:00 Uhr keine Kanzleistunden

#### Ministrantencafé







Groß im Einsatz waren am Sonntag, 21. Jänner 2018 unsere "Minis" beim diesjährigen "Miniscafé". Neben Kaffee und Kuchen wurden auch Würstel und Gulaschsuppe von den Ministrantinnen und Ministranten serviert. Ein Vergelt's Gott an die zahlreichen Mehlspeisspender und Besucher.

#### Mitarbeiterdankfeier





Im sich für ihr Engagement zu bedanken, lud die Pfarre Pöttsching am 19. Jänner 2018 alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein. Nach einer Dankandacht in der Kirche gab es eine Begegnung im Pfarrheim, wo bei Speis und Trank Erinnerungen aus dem letzten Kirchenjahr ausgetauscht wurden. Pater Jomon bedankte sich besonders bei einigen Damen, die ihr Amt zurückgelegt haben, für die jahrelange Unterstützung beim Kirchenputz. Gottseidank sind dem letzten Aufruf nach weiteren freiwilligen Unterstützern beim Kirchenputz einige Fleißige gefolgt. Dennoch können sich weiterhin Freiwillige gerne bei der Pfarre melden.

#### **Fastensuppe**

Am vierten Fastensonntag, dem 11.03.2018, luden die kfb-Frauen im Anschluss an den Gottesdienst zum beliebten Suppenessen ein. Auch in diesem Jahr gab es wieder eine große Auswahl (12 verschiedene Gerichte!). So konnten sich die Besucherinnen und Besucher mit kräftigen und wohlschmeckenden Suppen stärken und spendeten für die Aktion Familienfasttag.





# "Die große Burgenland Tour" des ORF Burgenland Am 28. Mai in Pöttsching



Nach einem Jahr Pause veranstaltet der ORF Burgenland bereits zum fünften Mal "Die große Burgenland Tour" und lädt alle Wanderfans ein, bei der großen Publikumswanderung von 26. Mai bis 1. Juni mit dabei zu sein. "Die große Burgenland Tour" ist eine Publikumswanderung des ORF Burgenland in Zusammenarbeit mit der Burgenland in Zusammenarbeit mit der Burgenländischen Volkszeitung (BVZ), Energie Burgenland, Burgenland Tourismus und der Wirtschaftskammer Burgenland. Sie führt vom 26. Mai bis 1. Juni durch alle sieben Bezirke des Landes.

Am 28. Mai führt die Wanderstrecke von Pöttsching aus zunächst nach Zillingtal, Krensdorf und über Sigleß wieder zurück nach Pöttsching. Selbstverständlich gibt es unterwegs einige Labstationen. Wander-Guide Charly Diehs führt gemeinsam mit ORF Burgenland Moderator Michael Pimiskern die rund 20 Kilometer lange Etappe

an und erzählt über Besonderheiten, Ereignisse und Sehenswürdigkeiten entlang der Strecke. Jeder ist herzlich eingeladen, die beiden zu begleiten – auf der gesamten Etappe oder nur einem Teilstück! Start ist um 9:00 Uhr im Meierhof Pöttsching – gleichzeitig auch wieder das Ziel der Wanderung. Am Abend erwartet Sie dort Kulinarisches vom Gasthof zur Grenze und dem Gasthaus "Der Reisinger" sowie musikalische Unterhaltung mit dem Musikverein Pöttsching. Selbstverständlich sind auch alle herzlich willkommen, die nicht mitgewandert sind.

Der **ORF Burgenland** wird in seinen der Medien – Radio, Fernsehen, Internet – die Wanderung begleiten. Am selben Abend gibt es in "Burgenland heute" ab 19:00 Uhr auf ORF 2 eine ausführliche Zusammenfassung mit den schönsten Bildern des Tages und einen Live-Einstieg aus dem Meierhof.

### Seien Sie dabei!



#### Karaoke und Erinnern





a waren sie also. Wolfgang Millendorfer, Literat und Hobbysänger, und Gerald Strommer, Sänger und Hobbyliterat, und feierten mit ihrem Programm "Karaoke your Life" in der Galerie im Meierhof Weltpremiere. Das ließ sich nicht einmal der ORF Burgenland entgehen. Die beiden vermutlich bald Weltstars lasen ganz persönliche Erinnerungen an musikalische, sexuelle und/oder alkoholische Ausschweifungen und untermalten iede Geschichte davon mit dem dazupassenden Schlagerlied - Karaoke gesungen. Das Publikum war sichtlich begeistert! Aufmerksam machen möchten wir Sie auf die farblich unauffällige Ankündigung in der Spalte ganz rechts. Pöttschings Schallplattenauflegerurgestein Reinhard "Söuly" Döller macht sich am 6. April mit uns und den besten Hits rund um das Jahr 1968 einen schönen Abend.

Ganz im Sinne unseres Jahresmottos "50 Jahre 68er". Unter ebendiesem Motto steht auch unser Festl im Meierhof am 9. Juni – gleich im Kalender notieren! Die famosen Artett (wir erinnern uns gerne an den Rat Pack Abend vor drei Jahren!) werden in 8-köpfiger Besetzung den großen Saal des Meierhofes mit bester Musik aus den 60er und frühen 70er Jahren bespielen. Karten dafür können bereits vorreserviert werden bei Martina Reischer unter 0650 480 3800 zum Vorverkaufspreis von 21 Euro.

Und unter dem Motto "50 Jahre 68er" sammeln wir auch Ihre Erinnerungen, Geschichten, Anekdoten, Fotos… um am Ende daraus eine Fortsetzung unseres Buches "Geschichten aus Pöttsching" zu machen. 24 Feber fand ein erstes Treffen statt, weitere werden folgen. Wir halten Sie mittels Flyern auf dem Laufenden!







Unter dem Motto "zu Gast beim FKK" gab es auch heuer wieder ein Weihnachtskonzert von den drei M's: Manuel Ernst, Maximilian Leitgeb & Miriam Löffler. Ein kunterbunter Mix aus Weihnachtsliedern, Pop und Jazz erklang in den Gemäuern der Galerie im Meierhof . Wir bedanken uns herzlich bei allen Besucherinnen & Besuchern!

### **EINLADUNG**

SAMSTAG, 21. APRIL 2018 AB 13 UHR

# TAG DER OFFENEN TÜR IM SOZIALZENTRUM PÖTTSCHING



13 Uhr – 16 Uhr **Hausführungen** und diverse Stationen im Haus

16 Uhr Rahmenprogramm anlässlich

15 Jahre Sozialzentrum Pöttsching und 25 Jahre Hauskrankenpflege

#### Mitwirkende

- Team des Sozialzentrums
- Team der Hauskrankenpflege
- Ehe-, Familien- und Lebensberatung
- Dr. Markus Scherz, Internist
- Dr. Elisabeth Scherz, Psychotherapeutin
- Judith Fuchs MSc, Physiotherapeutin
- Pensionistenortsgruppe Pöttsching
- Mag.<sup>a</sup> Isabella Ertlschweiger

Klinische- und Gesundheitspsychologin

Leiterin der VimA Gedächtnistraining-Gruppe

Myriam Bernhardt BA

Pilates Professional Coach / BeBo® Kursleiter

- Sylvia Macis, Yoga Kursleiterin
- Silvia Knotzer, Gymnastik Kursleiterin

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

### **Sozialzentrum**



Gemeinsam stoßen wir auf das neue Jahr an! PROSIT NEUJAHR!











Lustig und bunt hatten wir es bei unserem Faschingskränzchen!

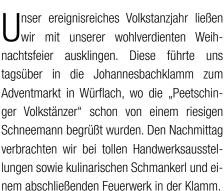




Alltag im Sozialzentrum – Jeden Tag sitzen wir zusammen im Aufenthaltsraum und plaudern. Montags ist unsere Kartenspielrunde

### Union Volkstanzgruppe Pöttsching





Am Abend wurden wir im Kellerstüberl des Gasthofs zur Grenze von den Marchhart-Brüdern mit köstlichem Essen und Getränken verwöhnt. Mit unserem alljährlichen Engerl-Bengler-Spiel sowie einer Fotodiashow ließen wir das vergangene Jahr nochmals Revue passieren. Die Stimmung war am Höhepunkt, als uns der Weihnachtsmann überraschend besuchte und für jeden braven Tänzer einen lustigen Spruch auf den Lippen und ein kleines Geschenk im Sack hatte.

Das neue Jahr startete mit fleißigen Proben für unseren Auftritt am 04.02.2018 im Toni-Stricker Saal des Kurhotels Bad Sauerbrunn. Mit klassischen Volkstänzen und modernen, rockigen Tänzen sowie mit Lesungen von lustigen Mundartgedichten wurden die Gäste durch den Kulturnachmittag geführt. Die abschließende Maskerade sowie der gemeinsame "Fröhliche Kreis" mit dem Publikum wurde begeistert aufge-









nommen und rundete einen sehr unterhaltsamen Nachmittag ab.

Unsere Tanzleiterin Riki John hat für die Pöttschinger Bälle mit zwölf jungen Paaren eine Polonaise einstudiert, die bei den Ballgästen für tolle Stimmung sorgte. Einige dieser jungen Tänzerinnen und Tänzer kommen jeden Sonntag um 18.00 Uhr zu unseren Proben in den Turnsaal der Volksschule. Somit sind wir jetzt eine altersbedingt buntgemischte, lusti-

ge Volkstanztruppe. Jeder der jetzt Lust und Spaß auf Tanzen verspürt, ist gerne eingeladen ungezwungen bei einer unserer Proben vorbei zu schauen.

Wir freuen uns jetzt schon auf Euren Besuch nach dem Motto: "Brauchtum ist nicht die Bewahrung der Asche, sondern die Weitergabe des Feuers"

#### **HERRRREINSPAZIERT!**

Frühschoppen der Volkstänzer am Sonntag, den 27.05.2018 ab 9.00 Uhr beim Volkstanzstüberl im Meierhof

Starten Sie beschwingt und kurzweilig mit Speis und Trank in den Vormittag hinein.

Nutzen Sie diesen Termin auch, um die Pöttschinger Museen im Meierhof zu besuchen – das Ortsmuseum und das Bauernmuseum sind ebenfalls geöffnet.

Und im Bauernmuseum erwartet Sie uneingeschränkter Lesespaß im Bücherantiquariat, welches bis dahin durchforstet und neu geordnet wird.

Das dürfen Sie nicht verpassen!



### Impressionen vom Skifahren...









...und von der Après Ski Party





#### **OSTERSPAZIERGANG**

am 02. April 2018 Start: 09.00 Uhr beim Hauptplatz



Ostereiersuche für Kinder Getränkesuche für Erwachsene

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Auf Ihr Kommen freuen sich die Naturfreunde Nach 4 Jahren Pause organisiert der Nachwuchs des Tri Team Pöttsching den nunmehr

### 9. KINDER AQUATHLON PÖTTSCHING AM SO. 27. MAI 2018 AB 12:30 UHR



Eine Veranstaltung für ALLE sportlichen Kids, die je nach Jahrgang unterschiedliche Distanzen schwimmend und laufend bewältigen wollen. Die einzige Voraussetzung, die du mitbringen musst ist, dass du schwimmen kannst!

Neu an unserer heurigen Veranstaltung ist der **FUN-BEWERB** – für alle Jahrgang 2000 oder älter – im Anschluss an die Kids-Bewerbe. DIE Gelegenheit für alle Mamas, Papas, Omas, Opas, Tanten und Onkel einmal in unseren Sport hinein zu schnuppern.

Alle Infos findest du unter www.triathlon-poettsching.at

# 29. PÖTTSCHINGER TRIATHLON

Samstag 4. August 2018 Beginn 16:00 Uhr Einzeltriathlon und Staffel

### **NEU!!!**

FUN-TRIATHLON MIT EIGENER WERTUNG für Einsteiger zum Ausprobieren (keine Staffeln) 300 m Schwimmen - 19 km Radfahrer - 3,9 km Laufen

Info und Anmeldung: www.triathlon-poettsching.at





### Die Freiluft-Tennissaison in Pöttsching rückt näher



Die Freiluftsaison 2018 rückt – trotz der arktischen Temperaturen und tiefwinterlichen Bedingungen in der zweiten Februarhälfte – mit Riesenschritten näher. Falls uns das Wetter keinen Strich durch die Rechnung macht, beabsichtigen wir, die Saison Ende März / Anfang April zu eröffnen. Die Plätze, deren Qualität im Vorjahr erstmals litt, wurden einer Generalsanierung unterzogen, die im März abgeschlossen werden wird.

Wir werden auch heuer wieder alles in unserer Macht Stehende tun, um optimale Spielbedingungen und einen angenehmen Aufenthalt auf der Anlage zu gewährleisten und würden uns freuen, viele Tennisspieler recht oft auf den Plätzen anzutreffen. Wir wären auch über Neuzugänge froh, zumal der Tennissport wirklich viele Vorteile bietet (fordert und fördert technische, physische und mentale Fähigkeiten, ist geselligkeitsfördernd, wenig zeitaufwendig und wenig verletzungsanfällig) und somit eine ideale Freizeitbeschäftigung für alle Altersklassen

darstellt. Wir haben auch unsere moderaten Mitgliedsbeiträge und Platzmieten zum wiederholten Male nicht erhöht.

Wir werden auch die Zusammenarbeiten mit der Volksschule und dem Kinderdorf fortsetzen und im Sommer wieder zwei **Kinderkurse abhalten, nämlich vom 16. bis 20. Juli und vom 13. bis 17. August**, bei denen die Kinder zusätzlich zum Tennisunterricht auch die Möglichkeit haben, das Mittagessen auf der Anlage einzunehmen und somit eine Ganztagsbetreuung genießen können.

Dem Wettkampfgedanken wird durch die Teilnahme von insgesamt 15 Teams an den Mannschaftsmeisterschaften gehuldigt, wobei unser Damenteam 45+ auch heuer wieder in der Bundesliga spielen wird.

Wir werden auch wieder 2 Turniere, nämlich ein ÖTV-Turnier Allgemeine Klasse vom 20. bis 23. April und ein BTV-Jugendturnier vom 09. bis 12. August veranstalten. Über viele Zuschauer bei den Meisterschafts-

spielen und den beiden Turnieren, die hochklassiges Tennis versprechen, würden wir uns freuen.

Wir werden über die einzelnen Aktivitäten im Laufe des Jahres über die Gemeindezeitung und diverse Aushänge näher berichten.

Alle neuen Interessenten für den Tennissport werden eingeladen, Gerhard Malainer telefonisch (0660-257 63 55) oder per E-Mail (gerhard.malainer@hotmail.com) oder einen anderen bekannten Tennisinsider zu kontaktieren.

Zum Schluss hoffen wir noch, dass das Wetter das Gelingen unserer Tennissaison durch wenig Regen und wenig Wind unterstützt und ich wiederhole meinen Wunsch, möglichst viele Gemeindebürger auf der Tennisanlage begrüßen zu können.

Viel Freude und Spaß bei der Sportausübung wünscht allen Pöttschingerinnen und Pöttschingern

Gerhard Malainer Obmann des UTC Pöttsching

### 24 h Burgenland



Richard Steiger hat am 26. Jänner 2018 bei der "24 h Burgenland Extrem Tour 2018" das erste Mal teilgenommen und gleich die Strecke von 120 km zu Fuß geschafft. Das Starterfeld bestand aus 3.500 Teilnehmern (alle Disziplinen) aus 22 Nationen. Aufgrund der guten Witterungsverhältnisse haben laut Veranstalter ca. 40% der teilnehmenden Starter das Ziel in Oggau "halbwegs ok" erreicht.

Start und Ziel waren in Oggau, die Strecke führte rund um dem Neusiedler See.



#### Anradln am 1. Mai

Rechtzeitige Mitteilung, um zu üben und das Rad in Schwung zu bringen. – Wir laden DICH zum Anradln herzlich ein!

Große Runde: 8:30 Uhr Abfahrt Hauptplatz Kleine Runde: 9:00 Uhr Abfahrt Hauptplatz

Es gibt jeweils eine Labstation, Betreuer und Betreuer-Fahrzeug

### Abschluss ab 11:00 Uhr mit Grillhendl und Grillkotelett mit Beilagen am Sportplatz.

Das Angebot gilt für alle, die zuhause nicht kochen wollen. **Auch Abholung ist möglich!** – Auch wir lernen dazu: Das Essens-Angebot wird bis 14:00 Uhr reichen. Solltest du eine größere Menge zum Abholen brauchen, steht dir der Koch ab 9:00 Uhr am Sportplatz zur Verfügung. Bitte um Vorbestellung!

Gute Radl – Fitte Wadl – Wir freuen uns auf Buam und Madl! Dein ARBÖ Ortsklub Team Pöttsching

### **Personelles**



**Oberst Dr. Andreas Steiger, MSc** erhielt im Zuge des Neujahrsempfanges an der Theresianischen Militärakademie, am Donnerstag, den 11. Jänner 2018 in Wiener Neustadt den Titel "Professor (FH)" verliehen, unter anderem für seine militärhistorischen nationalen wie internationalen Vortragstätigkeiten und zahlreichen Publikationen. Es ist dies das erste Mal, dass der Titel "Professor (FH)" an einen Lehrenden der Fachhochschulstudiengänge des Bundesheeres verliehen wurde.



# Wir bedauern das Ableben der Gemeindebürger

Erich CERNEK, gest. am 18.12.2017 im 71. Lj.

Maria HADER, gest. am 21.12.2017 im 91. Lj.

Friedrich ECKHARDT, gest. am 24.12.2017 im 93. Lj.

Wilhelmine KORNHOFER, gest. am 27.12.2017 im 94. Lj.

Ludwig DUCHEK, gest. am 30.12.2017 im 85. Lj.

Christine Josefine APPEL, gest. am 31.12.2017 im 72. Lj.

Gottfried PRÜNNER, gest. am 04.01.2018 im 87. Lj.

Peter SCHLÖGL, gest. am 10.01.2018 im 70. Lj.

Elfriede AUER, gest. am 28.01.2018 im 80. Lj.

Ernst KUGLER, gest. am 17.02.2018 im 63. Lj.

Anna FERTL, gest. am 19.02.2018 im 88 Lj.

## Wir begrüßen unseren neuen Ortsbewohner

Magdalena KARNERam 14.12.2017Stella SCHAKam 06.01.2018Lara ROTTam 02.02.2018Nora Josephine EHOLDam 15.02.2018

#### Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag

um uchurtatay					
<b>97. Geburtstag</b> Emma DUCHEK	am 07.02.2018				
<b>96. Geburtstag</b> Stefanie MONSBERGER Johann RIEGLER	am 22.12.2017 am 06.02.2018				
<b>94. Geburtstag</b> Edith RIEGER	am 12.02.2018				
<b>93. Geburtstag</b> Theresia ECKHARDT	am 02.03.2018				
<b>92. Geburtstag</b> Johann RIEGLER	am 23.03.2018				
<b>90. Geburtstag</b> Friedrich RUHS Matthias HAIDEN	am 29.12.2017 am 22.01.2018				
85. Geburtstag Karl AUER Wilhelm WEISS Maria PANKL Maria REITER Irma KREMSNER Samad BADAMI Magdalena BAUER	am 31.12.2017 am 09.01.2018 am 15.01.2018 am 18.01.2018 am 03.02.2018 am 19.02.2018 am 15.03.2018				
<b>80. Geburtstag</b> Maria KALLINGER	am 09.01.2018				

am 03.03.2018

am 12.03.2018

**Gertrud TRENNER** 

Johann KRAUT



# SPIELPLAN FRÜHJAHR 2018



		_
RUNDE 18	Samstag, 17. März um 13°° / 15°°  Bad Sauerbrunn: PÖTTSCHING	U23 KM :
RUNDE 19	Samstag, 24. März um 13ºº / 15ºº PÖTTSCHING: Hirm	U23 KM
RUNDE 20	Freitag, 30. März um 1730 / 1930  Unterfrauenhaid: PÖTTSCHING	; KM :
RUNDE 16	OSTERMONTAG, 02. April um 14ºº / 16ºº PÖTTSCHING: Unterpullendorf	U23 KM
RUNDE 21	Samstag, 07. April um 1430 / 1530 PÖTTSCHING: Markt St. Martin	U23 KM :
RUNDE 22	Sonntag, 15. April um 1430 / 1630  Piringsdorf: PÖTTSCHING	: KM :
RUNDE 23	Samstag, 21. April um 14³º / 16³º PÖTTSCHING: Mannersdorf	U23 KM :
RUNDE 24	Freitag, 27. April um 1730 / 1930 Wiesen: PÖTTSCHING	; KM :
RUNDE 25	Samstag, 05. Mai um 15 <sup>oo</sup> / 17 <sup>oo</sup> PÖTTSCHING: Tschurndorf	U23 KM :
RUNDE 26	Samstag, 12. Mai um 16ºº / 18ºº Antau: PÖTTSCHING	: KM :
RUNDE 27	Samstag, 19. Mai um 15³º / 17³º PÖTTSCHING: Raiding	U23 KM :
RUNDE 28	Samstag, 26. Mai um 1530 / 1730 <b>Lutzmannsburg: PÖTTSCHING</b>	U23 KM :
RUNDE 29	Samstag, 02. Juni um 14ºº / 16ºº PÖTTSCHING: Unterrabnitz	U23 KM :
RUNDE	Sonntag, 10. Juni um 15 <sup>30</sup> / 17 <sup>30</sup>	U23 KM

Dörfl: PÖTTSCHING

30



#### Wir bauen für Generationen.

Zum Beispiel Ihre erste eigene Wohnung. Das schicke Reihenhaus für Ihre wachsende Familie. Oder betreubares Wohnen für Senioren.

Wir schaffen leistbares Wohnen mit Wohlfühlfaktor.

# wir bauen für sie leistbare reihenhäuser und wohnungen!



#### Ausstattungen tipptopp!

Bei unseren Wohnungsanlagen wird besonderer Wert auf die Ausstattung gelegt. Großzügige Spiel- und Grünflächen sowie zahlreiche PKW-Abstellplätze spiegeln das auch im Außenbereich wider.





#### An alle 60+ gedacht.

Die Generation 60+ ist rüstiger denn je. Das erfordert auch ein Umdenken im bedarfsgerechten Wohnbau. Die Wohnanlagen erfüllen in puncto Barrierefreiheit, Sicherheit, Betreuung und Pflege alle Erwartungen.





#### Massives Wohnerlebnis.

Viele unserer Reihenhäuser zeichnen sich durch Massivbauweise mit Kellergeschoss, Erdgeschoss und Obergeschoss aus. Inkludiert ist auch oft ein Carport mit jeweils 2 PKW-Stellplätzen.





Alle Informationen zu unseren bestehenden und geplanten Projekten finden Sie auf unserer Website!







